



PL1801 Benutzerhandbuch



PL1801H und PL1801V Benutzerhandbuch

Ab Seriennummer: 010419001
US-PATENT #6892821

Übersetzung des Originalhandbuchs

WICHTIG – BITTE GRÜNDLICH LESEN UND ZU REFERENZZWECKEN AUFBEWAHREN

Inhaltsverzeichnis

Technische Daten	3
Bestimmungsgemäßer Gebrauch	3
Aufkleber	4
Gashebel	5
Verpackungsprüfliste	5
Montagearbeiten vor Inbetriebnahme	6
Bedienung	6-7
Wartung.....	7-17
Fehlersuche und -behebung	18
Teileliste	19
Garantie	19
Teilezeichnungen und -listen	20-23

Technische Daten

	PL1801V	PL1801H
Motor:	B&S VANGUARD 5,5 PS mit 6:1	HONDA GX120 mit Getriebe
Motormodellnr.	13L1520125F8	GX120U1HX2
Kapazität des Kraftstofftanks	2,84 l (3,0 qt.)	2 l (2,1 qt.)
Kapazität des Motoröltanks	0,62 l (0,66 qt.)	0,56 l (0,59 qt.)
Gesamtgewicht des Geräts	109,8 kg (242 lb)	107,5 kg (237 lb)
Länge	1,45 m (57")	1,45 m (57")
Breite	0,61 m (24")	0,61 m (24")
Höhe	1 m (40")	1 m (40")
Maximale Neigung im Betrieb	15°	15°

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

BELÜFTER

Dieses Gerät ist zum Belüften von Rasenflächen und großen grasbedeckten Flächen ausgelegt. Das Gerät darf ausschließlich für den oben genannten Einsatzzweck verwendet werden.

 **BETREIBEN SIE DAS GERÄT NICHT, WENN UNGEWÖHNLICH STARKE SCHWINGUNGEN AUFTRETEN!**

Wenn übermäßige Vibrationen auftreten, unverzüglich den Motor abschalten und das Gerät auf Beschädigung oder Abnutzung der Rolle, lockeren Sitz des Rollenlagers, lockeren Sitz des Motors oder Blockierungen durch Verschmutzungen überprüfen. Für die Reinigung siehe den Abschnitt zur Fehlersuche und -behebung des spezifischen Geräts. Hinweis: Für das richtige Anzugsmoment der Schrauben siehe die Teileliste.

HANDHABUNG UND TRANSPORT

Die Geräte dürfen nur von mindestens zwei Personen angehoben werden. Das Gerät beim Anheben auf beiden Seiten an den Griffen und am Rahmen festhalten. Sichern Sie das Gerät für den Transport. Das Gewicht des Geräts ist in den technischen Daten angegeben.



Tragen Sie beim Anheben aus Sicherheitsgründen immer Handschuhe.

  Heben Sie das Gerät auf keinen Fall mit laufendem Motor an.

Warnaufkleber

Die nachstehend aufgelisteten Aufkleber sind an Ihrem BILLY GOAT® Aerator angebracht. Beschädigte oder fehlende Aufkleber sind vor dem Betrieb dieses Geräts zu ersetzen. Die angegebenen Artikelnummern aus der illustrierten Teileliste und die Teilenummern sollen die Nachbestellung von Aufklebern erleichtern. Anhand der Abbildung und der angegebenen Artikelnummern kann die korrekte Position der einzelnen Aufkleber bestimmt werden.



Abb. 1
GEFAHR – HÄNDE UND FÜSSE FERNHALTEN
TEILENR. 440424



Abb. 2
AUFKLEBER:
QUETSCHPUNKT, TP TEILENR.
100355



Abb. 3
AUFKLEBER, WARNUNG, HAND
IM RIEMEN, NUR ENG. TEILENR.
5103184

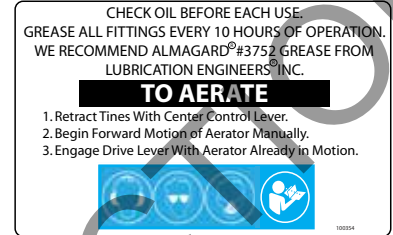


Abb. 4
AUFKLEBER: BELÜFTUNGSHINWEISE
PL

Hinweis aufkleber

PULL TO ENGAGE TINES
JALE HACIA ARRIBA PARA ENGRANAR LOS DIENTES

100356

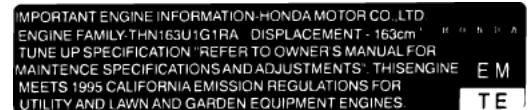
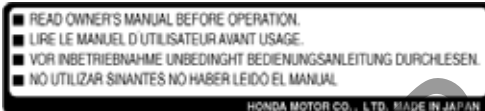
Abb. 5
AUFKLEBER: ZINKEN EINRASTEN PL

FORWARD TO LOWER TINES
BACK TO RAISE TINES
AVANCE PARA BAJAR LOS DIENTES

100357

Abb. 6
AUFKLEBER: ZINKEN ABSENKEN PL

Motoraufkleber – Honda

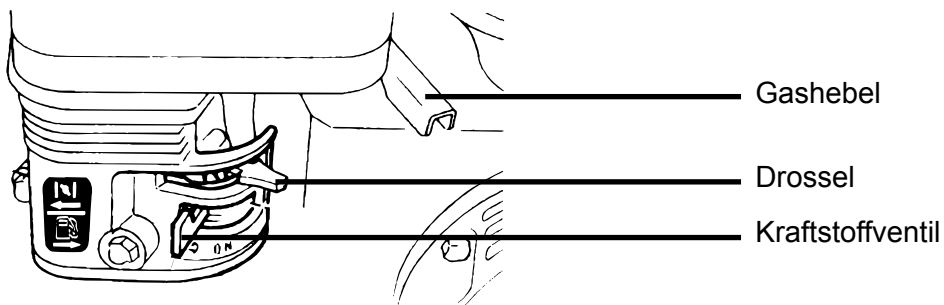


Motoraufkleber – Vanguard

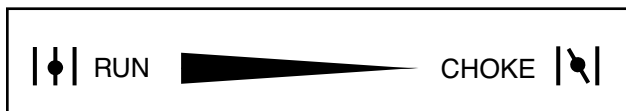


THIS ENGINE EQUIPPED WITH A
LOW OIL SENSOR. IF ENGINE WILL
NOT START, CHECK OIL LEVEL.

Gashebel – Honda



Gashebel – Vanguard



Bei einem Kaltstart den Hebel auf „Choke“ einstellen.



Den Hebel auf die gewünschte Motordrehzahl einstellen. Zum Abschalten des Motors den Hebel vollständig nach links bewegen.

Verpackungsprüfliste

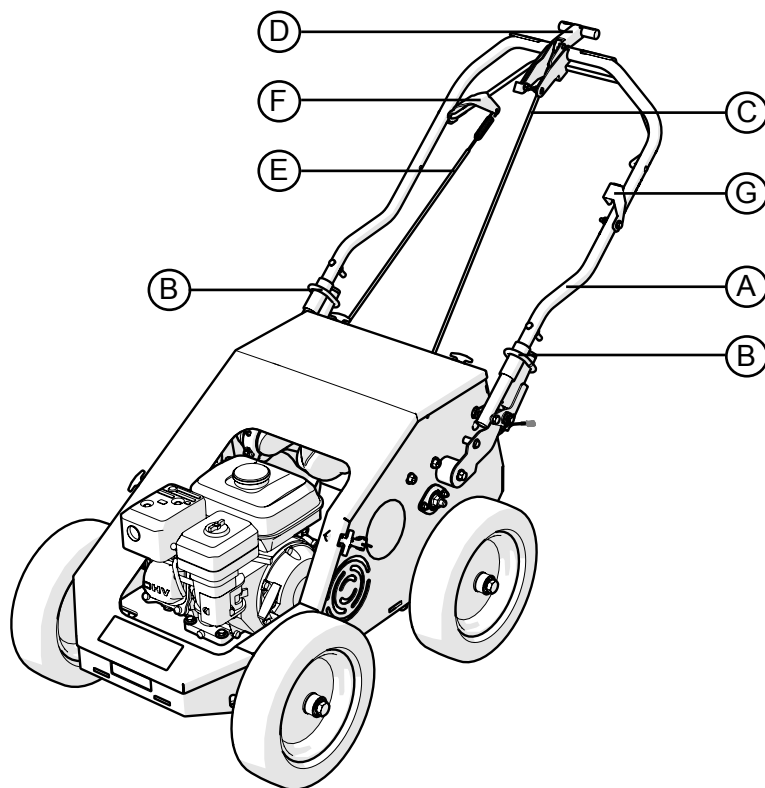
Ihr Billy Goat Belüfter wird vom Werk in einem Karton versendet und ist mit Ausnahme der Kabel vollständig zusammengebaut.

⚠️ Vor Montage des Geräts sämtliche Sicherheitshinweise **LESEN**.
Beim Auspacken des Geräts aus der Kiste **VORSICHTIG VORGEHEN**.

⚠️ **VOR DEM STARTEN MOTORÖL EINFÜLLEN.**

Verpackungsprüfliste

- Betriebshandbuch (382510)
- Motorhandbuch (Honda oder Briggs and Stratton)



Montagearbeiten vor Inbetriebnahme

Siehe Abbildung X im Abschnitt „Verpackungsprüfliste“ zur Identifizierung der Teile für die Montage vor Inbetriebnahme.

1. Den oberen Griff (A, Abb. X) **AUSKLAPPEN** und die Sicherungsschlaufen (B, Abb. X) in ihre Position schieben, um den oberen Griff am unteren zu fixieren.
2. Das Kabel zum Anheben der Zinken (C, Abb. X) am Zinkenhebel (D, Abb. X) in der Mitte des Griffs durch Einführen des Stifts **BEFESTIGEN**. Anschließend das Bügelkabel (E, Abb. X) am Bügel (F, Abb. X) befestigen. Vor dem Betrieb sicherstellen, dass die Kabel einwandfrei funktionieren und nicht klemmen.
3. Den Motorölstand **PRÜFEN** und ggf. auffüllen. Ebenfalls den Ölstand im Behälter des Untersetzungsgetriebes prüfen und ggf. nachfüllen. Für Angaben zu Öl-/Kraftstoffsorte und -menge siehe das Handbuch des Motorherstellers.
4. Das Zündkerzenkabel **ANSCHLIESSEN**. Den Motorstoppschalter (G, Abb. X) auf EIN stellen.

Bedienung

STARTEN DES MOTORS

Für Angaben zu Öl-/Kraftstoffsorte und -menge siehe Anweisungen des Motorherstellers. Beim Überprüfen und Nachfüllen von Öl oder Kraftstoff muss der Motor waagrecht stehen.

MOTORDREHZAHL: Der Gashebel befindet sich am Motor. Unter normalen Bedingungen das Gerät mit minimaler Drehzahl betreiben.

EIN/AUS: Den Ein/Aus-Schalter auf EIN stellen.

KRAFTSTOFFVENTIL: Das Kraftstoffventil auf „ON“ (EIN) stellen. (Honda: Unter dem Luftfilter am Motor.)

DROSSEL: Bei einem Kaltstart des Motors die Drossel (Choke) verwenden. (Honda: Unter dem Luftfilter am Motor.)

GASHEBEL: Den Gashebel am Motor auf „Schnell“ einstellen. Am Startkabel ziehen, um den Motor zu starten. **Falls das Gerät nicht startet, siehe den Abschnitt „Fehlersuche und -behebung“ im Betriebshandbuch und das Motorhandbuch.** Hinweis: Honda-Motoren sind zum Schutz vor Schäden mit einem Sensor für niedrigen Ölstand ausgestattet. Wenn der Sensor einen niedrigen Ölstand feststellt (d. h. das Gerät steht oder fährt an einem steilen Hang), schaltet sich der Motor ab. Für einen Neustart des Motors muss der niedrige Ölstand behoben werden. Siehe Handbuch des Motorherstellers für weitere Informationen.

BELÜFTUNGSBETRIEB

Hinweis: Dieses Gerät niemals in geneigter Position abstellen. Beim Abstellen stets darauf achten, dass sich die Zinken in der oberen Stellung („Up“) befinden.

ZINKEN ANHEBEN/ABSENKEN: Zum Anheben bzw. zum Absenken der Zinken in den Boden, den Zinken-Betätigungshebel am oberen Griff betätigen. Das Eindringvermögen der Zinken ist stark von der Vorbereitung der Oberfläche abhängig. Vor dem Belüften den vollständigen Abschnitt „Bedienung“ lesen.

ZINKEN EINRASTEN: Wenn sich der Belüfter im Einsatzbereich befindet, die Zinken durch Loslassen des mittleren Hebels am Griff absenken. Wenn sich der Hebel in der Vorwärtsstellung befindet, den Bügel nach oben ziehen, um die Zinken einrasten zu lassen.

BELÜFTEN: Das Gerät mit eingerasteten Zinken schieben. **HINWEIS:** Bei niedrigen Temperaturen die Zinken zwei Minuten lang in der oberen Position eingerastet lassen, damit sich das Nockenschmierfett erwärmt. Für ein möglichst tiefes Eindringen der Zinken, von oben Druck auf den Griff ausüben.

Bedienung

WENDEN: Am Ende einer Belüftungsbahn den Bügel entriegeln und die Zinken aus dem Boden heben. Das Gerät für einen neuen Lauf neu positionieren und die Zinken herunterlassen.

TRANSPORT: Vor dem Entfernen des Geräts aus dem Arbeitsbereich daran denken, die Zinken aus dem Boden heraus zu heben (hierzu den Bügel entriegeln und die Zinken durch Betätigung des mittleren Hebels anheben).

TIPPS

MÄHEN: Den Rasen auf die normale Schnitthöhe mähen.

BEWÄSSERN: Um eine optimale Leistung und ein möglichst tiefes Eindringen der Zinken zu gewährleisten, sollte der Rasen am Tag vor der Belüftung bewässert werden.

INSPEKTION: Vor Beginn der Arbeiten den Rasen inspizieren. Vor Beginn der Arbeiten sämtliche Steine, Drähte, Schnüre oder andere Objekte, die bei der Arbeit eine potenzielle Gefahr darstellen, entfernen.

IDENTIFIZIERUNG: Alle fest installierten Objekte markieren, die während der Arbeit zu vermeiden sind, wie z. B. Sprinklerköpfe, Wasserventile, eingegrabene Kabel, Verankerungen für Wäscheleinen, usw.

HÄNGE: Den Belüfter nicht an steilen Hängen (über 15°) einsetzen. Beim Arbeiten auf geneigten Flächen stets äußerst vorsichtig vorgehen. An weniger stark geneigten Hängen das Gerät nicht quer zum Hang bewegen, sondern die Fläche in einem Winkel von 45° nach oben und unten befahren. Ein längerer Betrieb an steilen Hängen kann zu Motorschäden führen.

Wartung

REGELMÄSSIGE WARTUNG

Die regelmäßige Wartung sollte in folgenden Intervallen erfolgen:

Wartungsaufgabe	Bei jeder Verwendung	Alle 10 Std.	Alle 50 Std.	Alle 100 Std.
Auf lose, verschlissene oder beschädigte Bauteile prüfen	•			
Motoröl kontrollieren*	•			
Gerät und Zinken von Schmutz befreien	•			
Nockenwellenlager schmieren		•		
Riemen auf Verschleiß prüfen			•	
Zinkenbuchsen austauschen				•
Wellenlager schmieren				•

*Beim Überprüfen oder Nachfüllen von Öl muss der Motor waagrecht stehen. Für ordnungsgemäße Verfahren zur Motorwartung siehe das Honda oder das Briggs and Stratton Motorhandbuch.

ÜBLICHE WARTUNGSVERFAHREN

Hinweis: Die zur Durchführung der üblichen Wartungsverfahren in diesem Abschnitt erforderlichen Werkzeuge sind in *Abbildung B* dargestellt.



Abbildung B

Buchstabe	Werkzeug
A	Schlagschrauber
B	1/2" Steckschlüssel
C	9/16" Steckschlüssel
D	1/2" Schraubenschlüssel
E	9/16" Schraubenschlüssel
F	1/8" Inbusschlüssel
G	1/4" Inbusschlüssel, gebogen
H	Zange

RIEMENSPIANNUNG EINSTELLEN

1. Die Montageschrauben des Motors lockern und dann durch Schieben des Motors die Riemenspannung erhöhen oder verringern.

Hinweis: Durch Schieben des Motors nach vorne (vom Bediener weg) wird die Riemenspannung erhöht. Durch Schieben des Motors nach hinten (zum Bediener hin) wird die Riemenspannung verringert. Nach den ersten 10 Betriebsstunden die Riemenspannung prüfen und einstellen.

ANTRIEBSRIEMEN AUSTAUSCHEN

1. Die Zinken des PL1801 absenken und die Haube entfernen. Mit der Hand die Gummiverriegelungen nach unten ziehen (insgesamt 4 Verriegelungen: 2 auf der Rückseite und je eine an jeder Seite des Geräts). Siehe *Abbildung C* für die verriegelte und *Abbildung D* für die entriegelte Position.



Abbildung C



Abbildung D

2. Die an der Zinkenwelle und am inneren Stehlager befestigte Wellenfeder lokalisieren. Siehe *Abbildung E*. Die Stellschrauben mit einem 1/8" Inbusschlüssel lösen. Die Wellenfeder zusammendrücken. Hierzu Druck auf die Endplatte an der Zinkenwelle ausüben. Sobald die Wellenfeder zusammengedrückt ist, die Stellschrauben wieder festziehen. Auf diese Weise können Sie die Zinkenwelle einfacher ausbauen, um den alten oder verschlissenen Antriebsriemen zu entfernen. Siehe *Abbildung F*.

Hinweis: Falls Stellschrauben fehlen, diese durch Schrauben der Größe 0,250"-28 ersetzen.



Abbildung E



Abbildung F

Wartung

3. Die inneren Stehlager auf beiden Seiten der Zinkenwelle lösen. Unter gleichzeitiger Verwendung des Schlagschraubers mit 9/16" Steckschlüssel und des 9/16" Schraubenschlüssels die Beschlagteile von den beiden Stehlagern entfernen. Siehe Abbildung G bis J. Daran denken, dass die Zinkenwelle schwer ist.



Abbildung G



Abbildung H



Abbildung I



Abbildung J

4. Mithilfe des gebogenen 1/4" Inbusschlüssels die obere Riemenführungsschraube entfernen. Die untere Riemenführungsschraube nicht entfernen. Siehe Abbildung K. Darauf achten, wie der Riemen um die Riemenscheiben im Gerät herum positioniert ist.

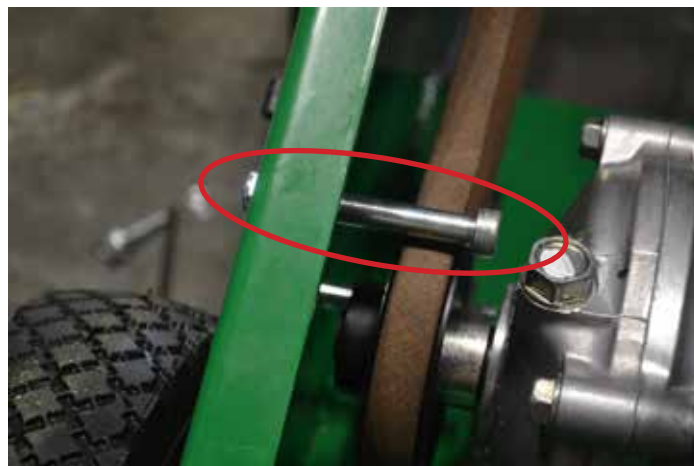


Abbildung K

5. Den beschädigten oder verschlissenen Riemen herausnehmen. Die Zinkenwelle anheben, um den Riemen vollständig herauszunehmen. Siehe Abbildung L.



Abbildung L

6. Den neuen Riemen um die Riemenscheibe an der Zinkenwelle herumlegen und die Zinkenwelle wieder in das Gerät einbauen. Siehe Abbildung M. Darauf achten, den neuen Riemen korrekt um die Riemenscheiben herumzuführen. Siehe Abbildung N und O.



Abbildung M



Abbildung N



Abbildung O

6. Die Schritte 1 bis 4 in umgekehrter Reihenfolge durchführen, um die obere Führungsschraube, die Zinkenwelle und die Haube wieder zu installieren.

KUPPLUNGSKABEL AUSTAUSCHEN

1. Die Haube vom PL1801 entfernen. Siehe hierzu Schritt 1 im Abschnitt „ANTRIEBSRIEMEN AUSTAUSCHEN“.

2. Die Gelenkschraube des Kupplungsmitnehmers entfernen. Hierzu gleichzeitig den gebogenen 1/4" Inbusschlüssel und den Schlagschrauber mit 9/6" Steckschlüssel verwenden. Siehe Abbildung P und Q.



Abbildung P



Abbildung Q

3. Das beschädigte oder verschlissene Kabel von der Mitnehmerhalterung lösen. Mit einer Zange den Splint, der das Kabel in Position hält, vom Gabelkopfbolzen entfernen. Das Kabel vom Gabelkopfbolzen herunterschieben. Den Gabelkopfbolzen oder den Splint nicht entsorgen. Diese Teile müssen an dem neuen Kabel befestigt werden. Siehe Abbildung R und S.



Abbildung R



Abbildung S

Wartung

4. Das Kupplungskabel nach hinten aus dem Gerät herauschieben und aus dem Bügel aushaken. Siehe Abbildung T und U.

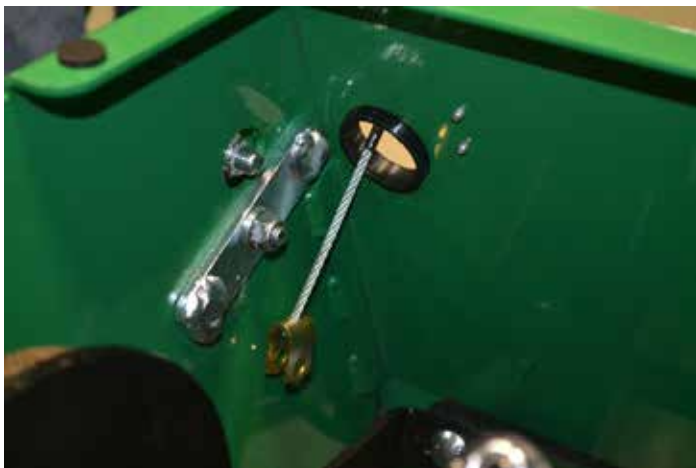


Abbildung T



Abbildung U

5. Das neue Kabel am Bügel einhaken und durch die Rückseite in das Gerät hinein verlegen. Schritt 3 in umgekehrter Reihenfolge durchführen, um das neue Kabel an der Mitnehmerhalterung zu befestigen und zu sichern. Schritt 2 in umgekehrter Reihenfolge durchführen, um die Mitnehmerhalterung am Gerät zu befestigen. Das Kabel einrasten lassen, um die ordnungsgemäße Funktion zu prüfen, und anschließend die Haube des PL1801 wieder installieren.

ISO-MONTAGEBUCHSEN AUSTAUSCHEN

1. Die Haube vom PL1801 entfernen. Siehe hierzu Schritt 1 im Abschnitt „ANTRIEBSRIEMEN AUSTAUSCHEN“.

2. Das Kettenglied der Griffverriegelung nach oben schieben, um das Arbeiten zu erleichtern. Siehe Abbildung V.



Abbildung V

Wartung

3. Unter gleichzeitiger Verwendung des Schlagschraubers mit 9/16" Steckschlüssel und des 9/16" Schraubenschlüssels die Griffschraube entfernen. Die Griffschraube nicht entsorgen. Siehe Abbildung W und X.



Abbildung W

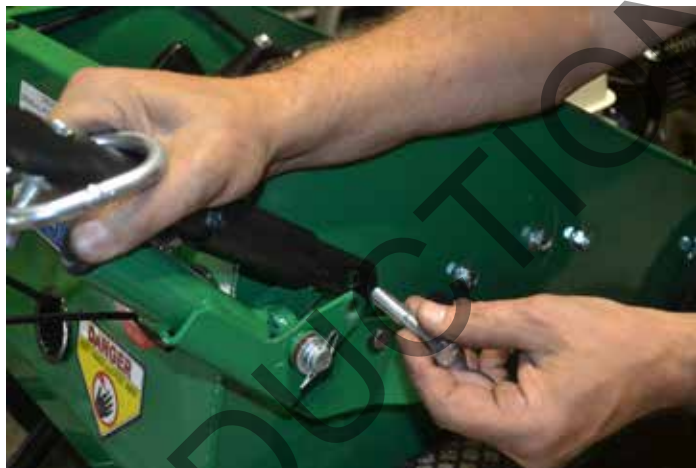


Abbildung X

4. Mit einer Zange den Splint und die zugehörige Unterlegscheibe vom Gabelkopfbolzen entfernen. Diese Teile zum späteren Wiedereinbau aufbewahren. Siehe Abbildung Y und Z.



Abbildung Y



Abbildung Z

5. Mithilfe des Schlagschraubers mit 9/16" Steckschlüssel die äußere Montageschraube und die Innenmutter entfernen. Nicht entsorgen. Siehe Abbildung AA.



Abbildung AA

6. Die Isolierhalterung des Griffs herausziehen und die alte ISO-Montagebuchse entfernen. Siehe Abbildung AB und AC.



Abbildung AB



Abbildung AC

7. Die neue ISO-Montagebuchse installieren. Darauf achten, dass der Bolzen in Richtung Innenseite des Geräts zeigt. Schritt 5 in umgekehrter Reihenfolge durchführen, um die neue Buchse zu befestigen. Nicht zu fest anziehen!

8. Die Schritte 4, 3 und 2 in umgekehrter Reihenfolge durchführen, um den Griff zu befestigen.

9. Das gesamte Verfahren auf der gegenüberliegenden Seite des Geräts wiederholen, um beide ISO-Montagebuchsen auszutauschen.

EINZELNE ZINKEN AUSTAUSCHEN

1. Warten, bis der Motor abgekühlt ist, und die Zündkerze trennen.
2. Die Gegenmutter lösen und die Zinke losschrauben.
3. Die Zinke austauschen. Darauf achten, die maximale Anzahl an Gewindegängen der Zinke einzuschrauben.

Hinweis: Zinken sind normale Verschleißteile und müssen daher regelmäßig auf Anzeichen von Abnutzung oder Schäden überprüft werden.

ZINKENPLATTE AUSTAUSCHEN

1. Die Zinken absenken.
2. Den Schlagschrauber mit 1/2" Steckschlüssel verwenden, um die 5/16" Schlossschrauben in den vier Ecken der Zinkenplatte zu entfernen. Daraufhin löst sich die Platte von den Zinkenarmen. Siehe Abbildung AD und AE.



Abbildung AD



Abbildung AE

3. Das Betätigungskabel aushaken. Siehe Abbildung AF. Die Platte mit langsamen Wackelbewegungen von den Zinken lösen. Siehe Abbildung AG.



Abbildung AF



Abbildung AG

4. Den Anker von der alten Platte entfernen. Das zu entfernende Teil ist in Abbildung AH durch einen roten Kreis gekennzeichnet. Den Anker mit einer Zange fixieren und gleichzeitig mit einem 1/2" Schraubenschlüssel die untere Mutter lösen. Den Anker an der neuen Platte montieren.

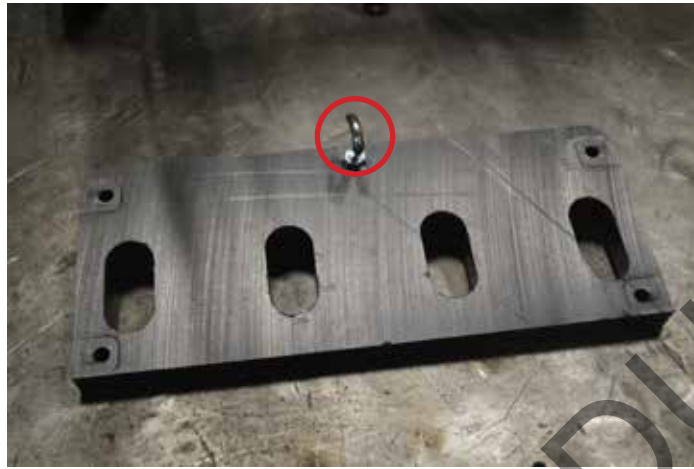


Abbildung AG

5. Die neue Platte anbringen. Die neue Platte langsam auf die Zinken schieben. Auf die korrekte Position der Platte achten. Die Kante der Platte, die den Zinkenbohrungen am nächsten liegt, muss zum Bediener zeigen. Siehe Abbildung AI.



Abbildung AI

6. Schritt 3 in umgekehrter Reihenfolge durchführen, um die neue Platte am Betätigungskabel zu befestigen. Schritt 2 in umgekehrter Reihenfolge durchführen, um die neue Platte an den Zinkenarmen zu befestigen.

Fehlersuche und -behebung

Problem	Mögliche Ursache des Problems	Mögliche Lösung des Problems
Motor startet nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Stopp-Schalter auf AUS gestellt. • Drossel auf „Aus“ gestellt. • Motor nicht in vollständiger Choke-Position. • Kein Benzin im Motor. • Benzin im Motor ist zu alt. • Motorölstand zu niedrig. • Luftfilter verschmutzt. 	<ul style="list-style-type: none"> • Position von Stoppschalter, Gashebel und Choke prüfen. • Füllstand und Qualität des Benzins im Motor prüfen. • Füllstand und Qualität des Öls im Motor prüfen. • Luftfilter reinigen oder austauschen. • Mit einem qualifizierten Motortechniker Kontakt aufnehmen.
Ungewöhnliche Vibrationen des Geräts.	<ul style="list-style-type: none"> • Beschädigte oder fehlende Zinken. • Griffschrauben sind gelockert. • Motorschrauben sind gelockert. 	<ul style="list-style-type: none"> • Betrieb unverzüglich unterbrechen! • Beschädigte oder fehlende Zinken ersetzen. • Alle locker sitzenden Muttern und Schrauben festziehen.
Motor schaltet beim Belüften ab oder ist schwergängig.	<ul style="list-style-type: none"> • Hang zu steil für den Betrieb. • Motorölstand zu niedrig. 	<ul style="list-style-type: none"> • Im Winkel von 45° zum Hang arbeiten. • Den Hang nicht quer, sondern nach oben und unten befahren. • Motorölstand prüfen und ggf. Öl nachfüllen.
Motor ist blockiert und zieht nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Verschmutzungen blockieren die Riemenscheiben. • Fehlfunktion des Motors. 	<ul style="list-style-type: none"> • Zündkerzenkabel trennen. • Verschmutzungen von den Antriebsriemenscheiben entfernen. • Mit einem qualifizierten Motortechniker Kontakt aufnehmen.
Das Gerät bewegt sich nicht, wenn die Kupplung eingerückt ist.	<ul style="list-style-type: none"> • Fehljustierung des Antriebsriemens. • Antriebsriemen abgenutzt. • Riemenscheiben lose oder beschädigt. • Kupplungskabel beschädigt oder gerissen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Siehe den Abschnitt „Antriebsriemen austauschen“ im Wartungskapitel dieses Handbuchs für Hinweise zum ordnungsgemäßen Austausch des Riemens. • Mit einem qualifizierten Motortechniker Kontakt aufnehmen.

Teileliste

Diese Ersatzteilliste beinhaltet Komponenten, die Sie möglicherweise zur Wartung Ihres BILLY GOAT® Aerator benötigen. Sie können diese Teile bei unserem Kundendienstteam bestellen. Besuchen Sie hierzu bitte unsere Website unter www.billygoat.com.

Teil	Teilenr.	Anwendungsbereich
Zinken	382244	Zinkenbaugruppe des Belüfters
Zinkenplatte	382325	Zinkenbaugruppe des Belüfters
ISO-Montagebuchsen	373257	Griffbaugruppe
Kupplungskabel	380221	Bedienelemente
Antriebsriemen	520006	Antriebsriemen
Räder	381768	Rad und Reifen

Garantie

Bei Wartungsarbeiten das Handbuch des jeweiligen Motorherstellers heranziehen. Für den Motor gilt die Garantie des jeweiligen Motorherstellers. Für Garantie- oder Reparaturarbeiten an Ihrem Motor mit der Vertragswerkstatt des Motorherstellers Verbindung aufnehmen. Bei Kontaktaufnahme mit dem Händler zwecks Wartungsarbeiten sollten Sie die Modellnummer des Motors bereithalten (siehe das Kapitel „Technische Daten“ in diesem Handbuch). Wenn Sie keine örtliche

Vertragswerkstatt ausfindig machen können, mit der nationalen Kundendienstabteilung Ihres

Motorherstellers Kontakt aufnehmen:

American Honda: 800-426-7701

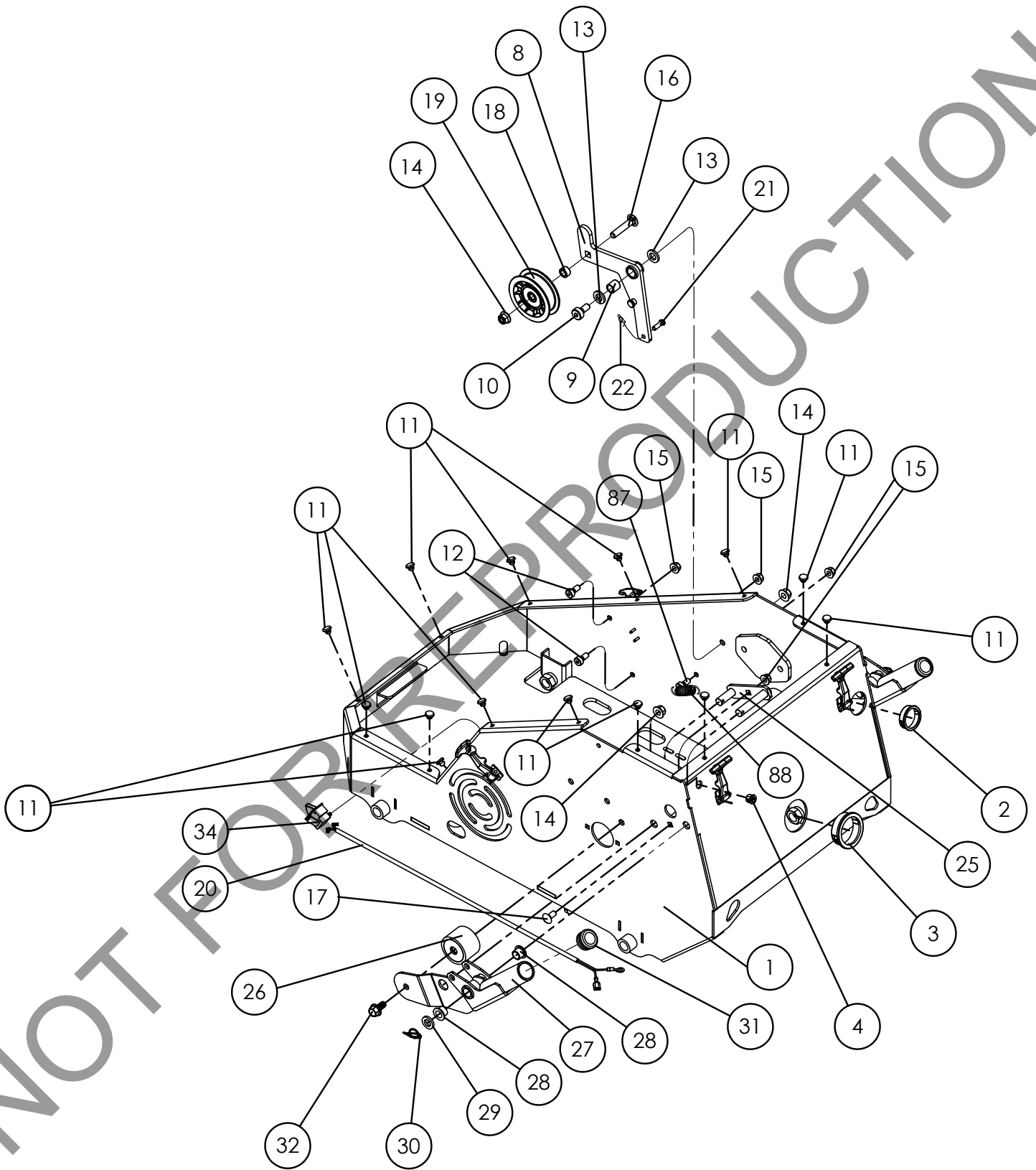
Briggs and Stratton: 414-479-8008

ANMELDEN VON GARANTIEANSPRÜCHEN

Sollte ein BILLY GOAT® Gerät aufgrund eines Material- und/oder Bearbeitungsfehlers ausfallen, ist der Garantieanspruch wie folgt anzumelden:

- Das Gerät muss zu der Verkaufsstelle, bei der es ursprünglich erworben wurde, oder zu einem autorisierten BILLY GOAT Fachhändler gebracht werden.
- Der Eigentümer muss den Abschnitt der Garantiekarte oder, sofern dieser nicht verfügbar ist, den Kaufbeleg bzw. die Quittung vorlegen.
- Der Garantieanspruch wird von dem autorisierten BILLY GOAT Fachhändler bearbeitet und an den BILLY GOAT Distributor des jeweiligen Einzugsgebiets, zu Händen des Servicemanagers, gesendet. Im Rahmen von Garantieansprüchen ausgetauschte Teile sind zu kennzeichnen und 90 Tage lang aufzubewahren. Modellnummer und Seriennummer des Geräts sind im Garantieanspruch anzugeben.
- Der Servicemanager des Distributors zeichnet den Garantieanspruch ab und reicht ihn zur Prüfung bei BILLY GOAT ein.
- Der technische Kundendienst von BILLY GOAT prüft den Garantieanspruch und bittet unter Umständen um das Einsenden von Bauteilen zur Untersuchung. BILLY GOAT teilt seine Entscheidung über die Gültigkeit des Garantieanspruchs dem Servicemanager des Distributors mit, der diesen Anspruch eingereicht hat.
- Die Entscheidung des technischen Kundendienstes von BILLY GOAT, eine Inanspruchnahme der Garantie zu bewilligen oder abzulehnen, ist endgültig und bindend.

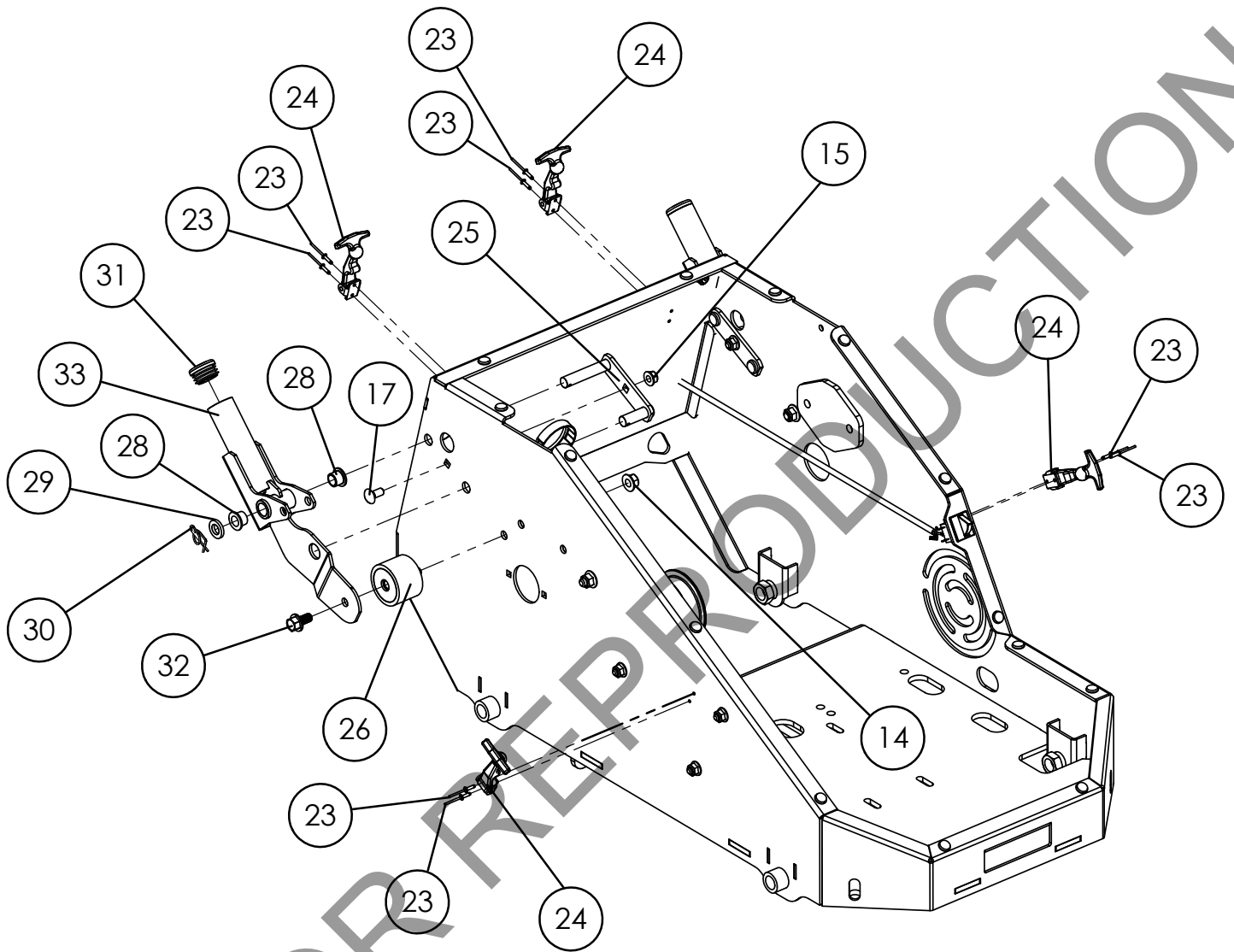
Zur Online-Produktregistrierung die folgende Website aufrufen: www.billygoat.com.



PL1801 Teilezeichnungen und -listen

PL1801H & PL1801V

Item No.	Description	Part No.	QTY
1	WA, PL1801 FRAME	382130-S	1
2	BUSHING, SNAP 1.31" ID	382240	1
3	BUSHING, SNAP 1.81" ID	382292	1
4	BUSHING, SPLIT 0.350" NYLON BLACK	373308	1
8	WA, IDLER ARM PL18	382133	1
9	BRG, SLEEVE Ø.500" X Ø.625" X .625"	382312	1
10	BLT-SLDR,SH.500"X1.00",.375"-16X.63"G8ZP	382259	1
11	RUBBER BUMPER, PUSH-IN	380224	14
12	BLT-SLDR,SH.375"X2.25",.313"-18X.50"G8ZP	382322	2
13	WSHR-NYL, FLT, .500" X .875" X .125"	382258	2
14	NUT-HEX-NYLK, FLG .375"-16 ZP	8165003	4
15	NUT-HEX-NYLK, FLG .3125"-18 ZP	8165002	5
16	BOLT CARRIAGE 3/8-16 X 2" ZP	8024062	1
17	BOLT CARRIAGE 5/16-18 X 3/4" ZP	8024039	2
18	TUBE SPACER 0.625" OD x 0.357" LONG	440228	1
19	PULLEY IDLER 2.75" OD X 3/8" BORE	350114	1
20	WIRE HARNESS, PL HOOD SWITCH	380227	1
21	PIN, CLEVIS 1/4 x 3/4	381077	1
22	PIN, RUE RING 0.250"	371275	1
25	WA, ISO MOUNT	382134	2
26	ISOLATOR, VIBRATION HANDLE SC181H	373257	2
27	WA, REVOLVER LH	382136-S	1
28	BUSHING, .500" I.D.	362254	4
29	WSHR-STL,FLT .500"X.875"X.134" MAB ZP	382277	2
30	RING, RUE .500"	382336	2
31	PLUG TUBE INSERT 1.25" O.D.	791056	2
32	SER. HEX WSHR FLNG SCR 0.375 - 16 x 0.75	791080	2
34	SWITCH INTERLOCK	840058	1
87	BLT-SLDR,SH.375"X1.00",.313"-18X.50"G8ZP	360152	1
88	SPRING IDLER UPPER OS900SP	351275	1

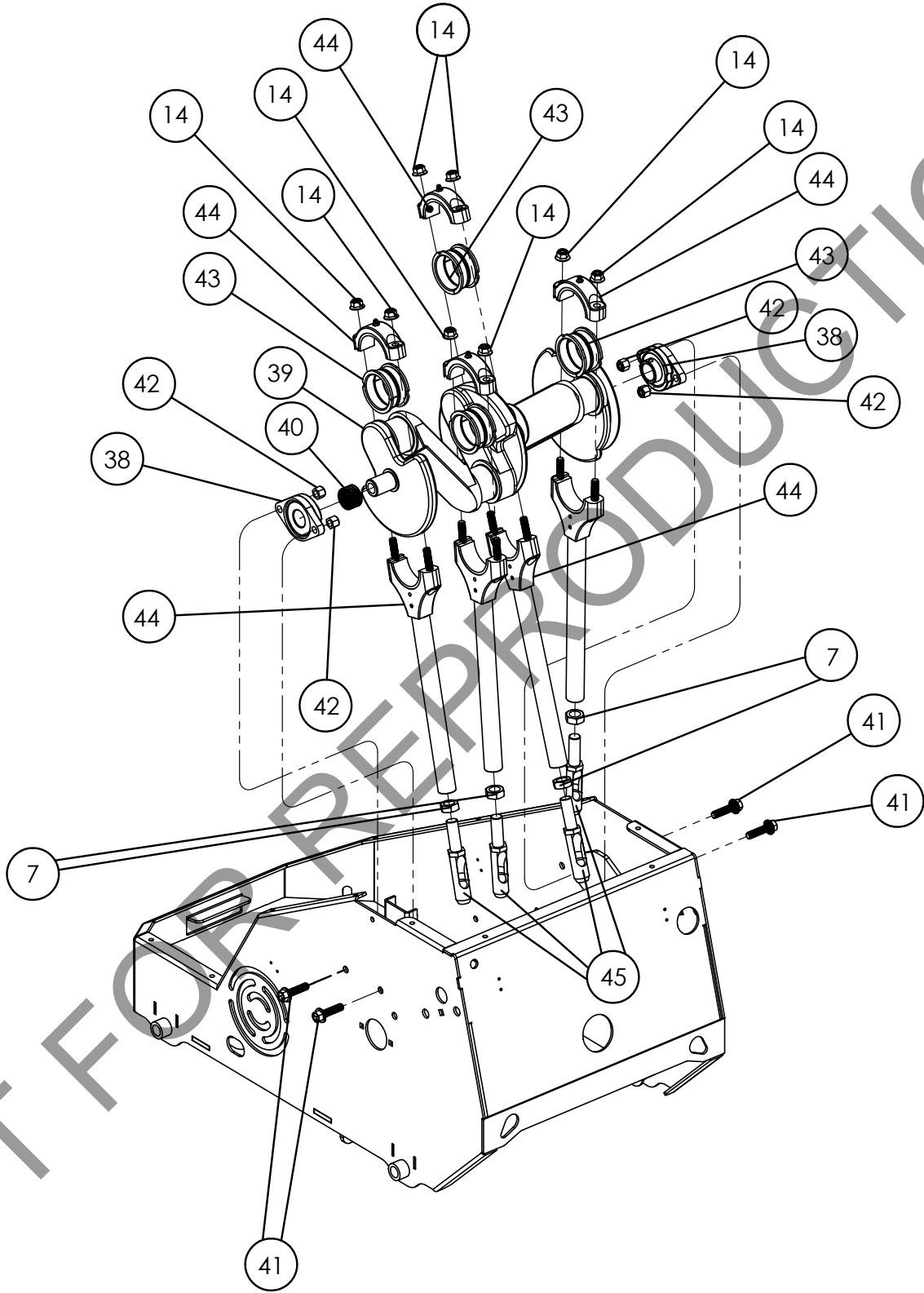


PL1801 Teilezeichnungen und -listen

PL1801H & PL1801V

Item No.	Description	Part No.	QTY
14	NUT-HEX-NYLK, FLG .375"-16 ZP	8165003	1
15	NUT-HEX-NYLK, FLG .3125"-18 ZP	8165002	1
17	BOLT CARRIAGE 5/16-18 X 3/4" ZP	8024039	2
23	RIVET 1/8 x 1/4 ALUM	381115	8
24	RUBBER LATCH KIT	381003	4
25	WA, ISO MOUNT	382134	2
26	ISOLATOR, VIBRATION HANDLE SC181H	373257	2
28	BUSHING, .500" I.D.	362254	4
29	WSHR-STL,FLT .500"X.875"X.134" MAB ZP	382277	2
30	RING, RUE .500"	382336	2
31	PLUG TUBE INSERT 1.25" O.D.	791056	2
32	SER. HEX WSHR FLNG SCR 0.375 - 16 x 0.75	791080	2
33	WA, REVOLVER RH	382135-S	1

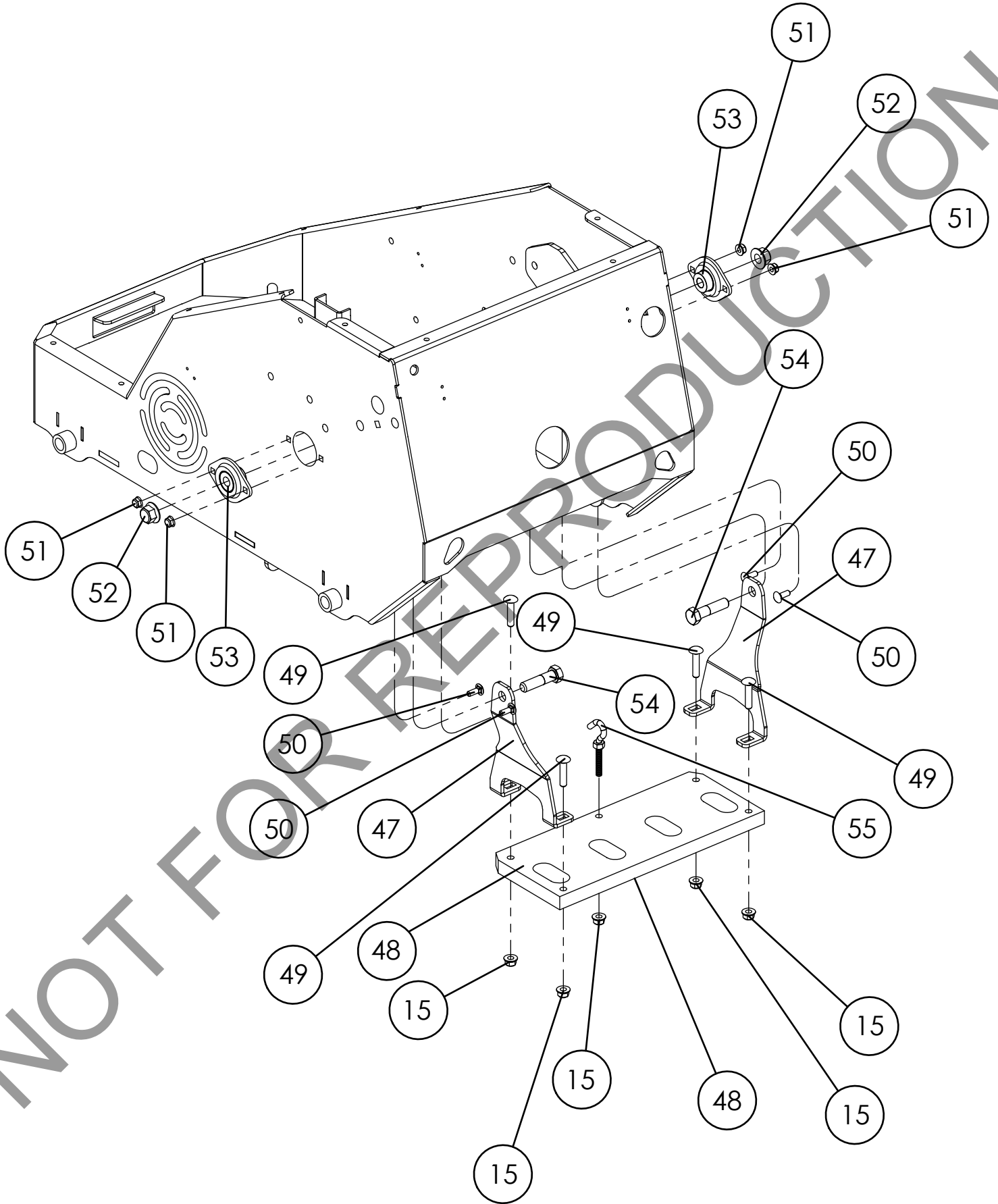
PL1801 Teilezeichnungen und -listen



PL1801 Teilezeichnungen und -listen

PL1801H & PL1801V

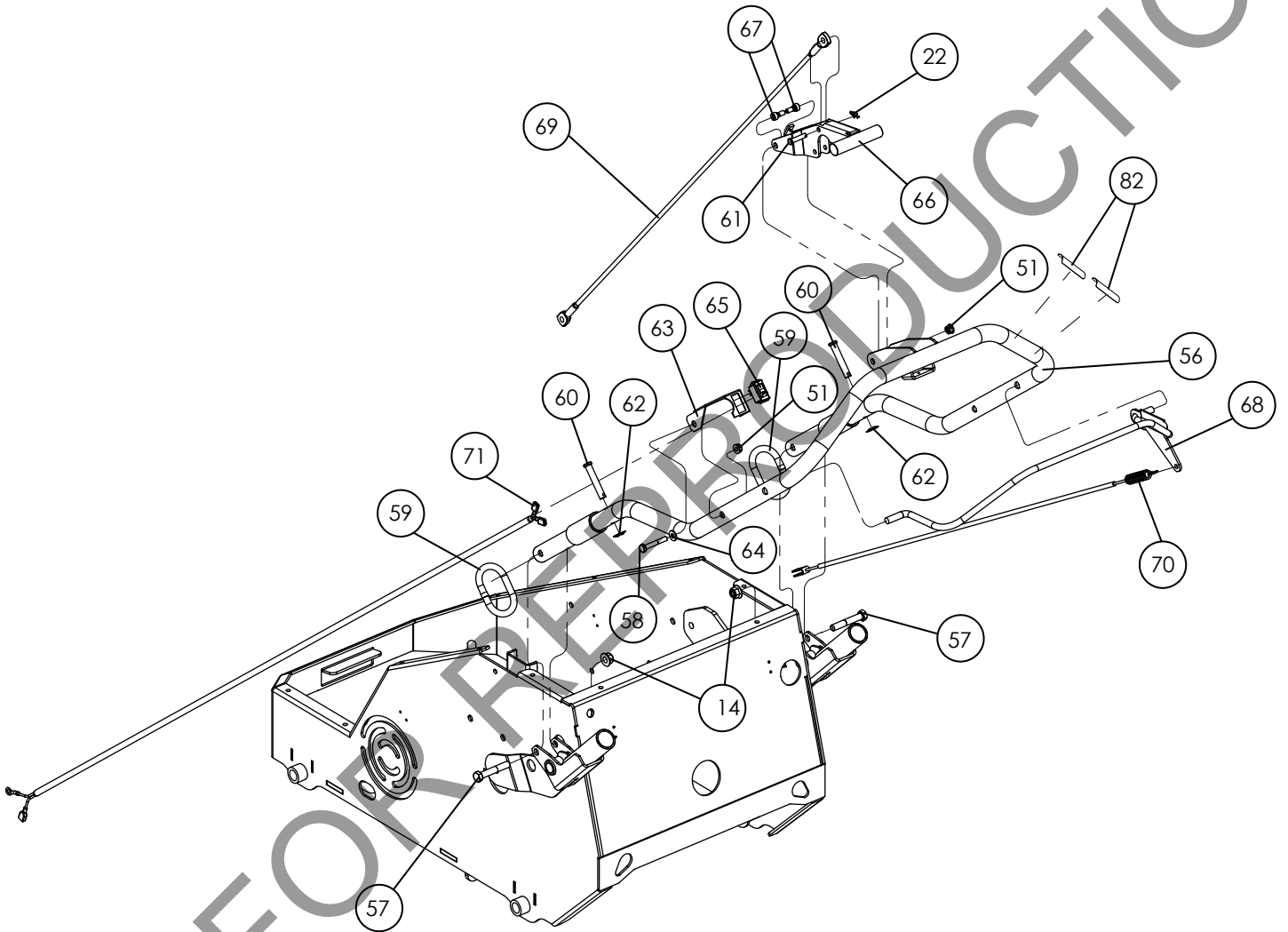
Item No.	Description	Part No.	QTY
7	JAM NUT, 5/8-11 UNC	8143007	4
14	NUT-HEX-NYLK, FLG .375"-16 ZP	8165003	6
38	BEARING FLANGED 1.0 DIA	381042	2
39	CRANK 4 TINE	381296	1
40	SPRING, WAVE 1.000" X .700"	382220	1
41	SCR-CAP, HSWH .375"-16 X 1.500" G5 ZP	382296	4
42	NUT LOCK 3/8-16 HEX	8160003	4
43	BEARING JOURNAL 2" DIA	380213	8
44	ASM, TINE ROD AND CAP	382264	4
45	TINE, PLUGR .625"-11 BLACK	382244	4



PL1801 Teilezeichnungen und -listen

PL1801H & PL1801V

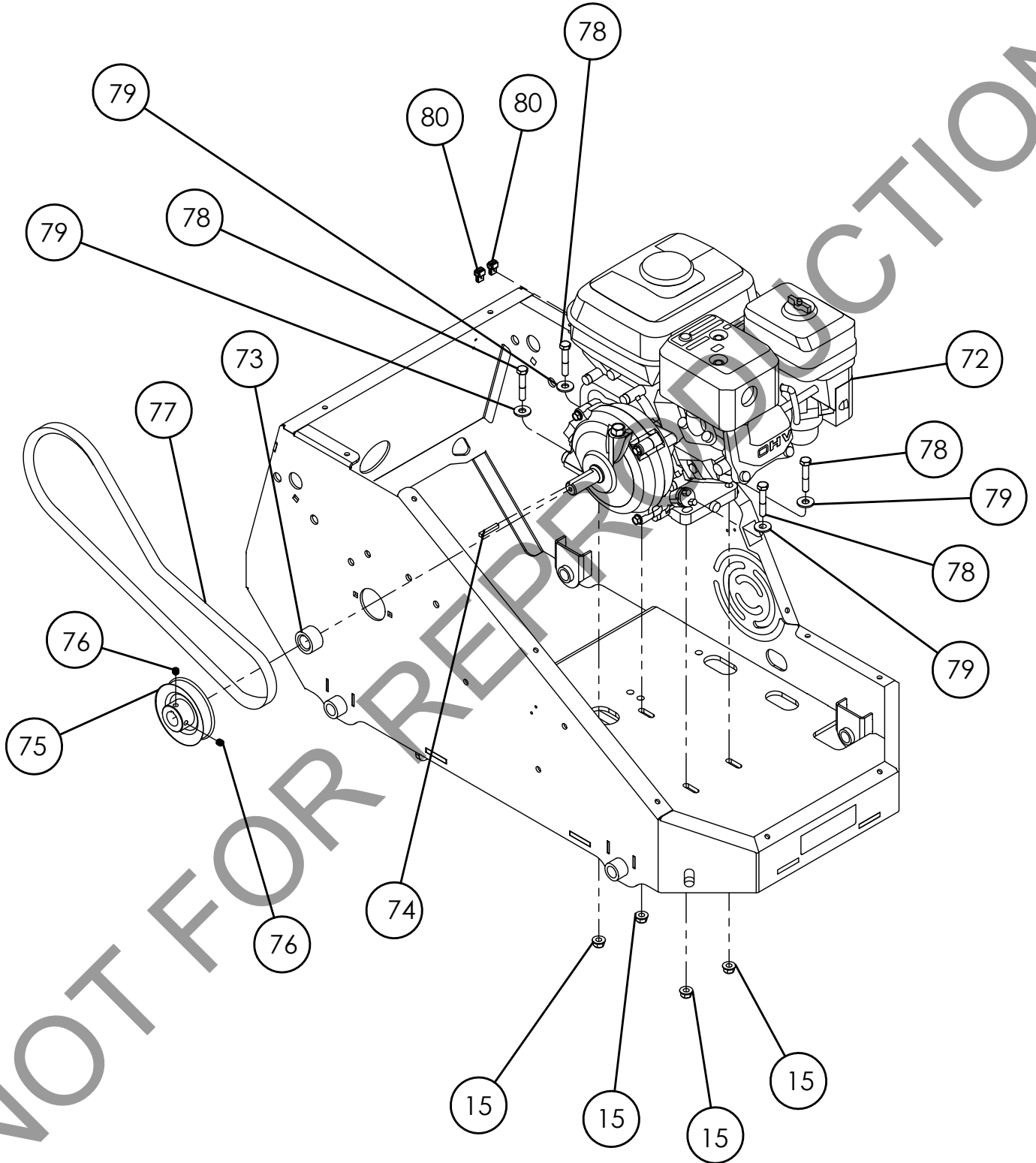
Item No.	Description	Part No.	QTY
15	NUT-HEX-NYLK, FLG .3125"-18 ZP	8165002	5
47	BRKT, RETRACTOR PLATE	382326	2
48	PLATE, RETRACTOR PL1801	382325	1
49	BLT-RDHDSSQNK, .3125"-18 X 1.500" G5 ZP	8024068	4
50	BOLT CARRIAGE 1/4-20 X 3/4" ZP	8024021	4
51	NUT-HEX-NYLK, FLG .250"-20 ZP	8165001	4
52	NUT-HEX-NYLK, FLG .500"-13 ZP	8165005	2
53	BEARING 1/2" PRESSED STEEL HOUSING	891025	2
54	SCREWCAP 1/2-13 X 2 GR5 ZP	8041098	2
55	BLT, HOOK .3125"-18 X 3.125" OAL W/NUT	382337	1



PL1801 Teilezeichnungen und -listen

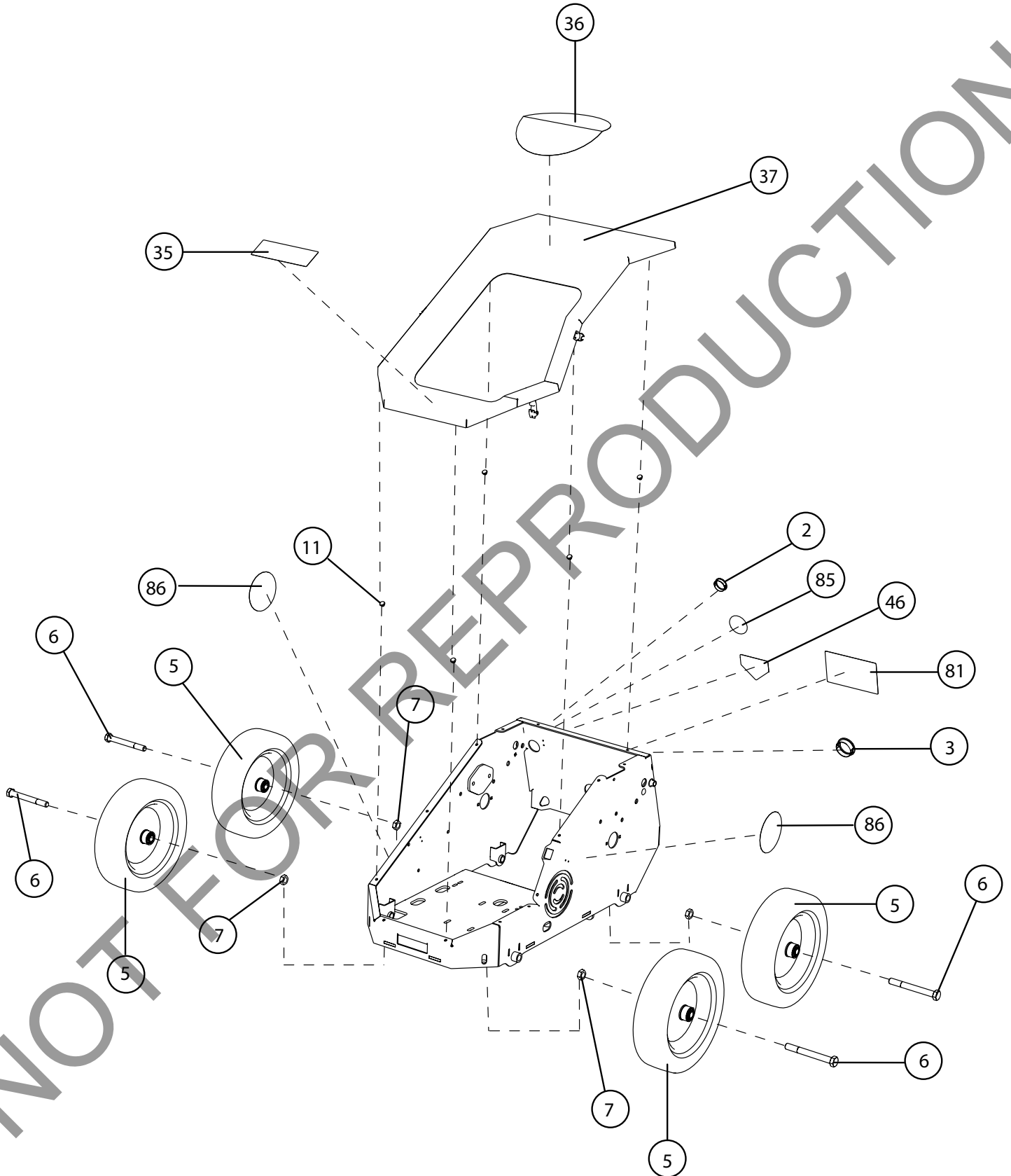
PL1801H & PL1801V

Item No.	Description	Part No.	QTY
14	NUT-HEX-NYLK, FLG .375"-16 ZP	8165003	2
22	PIN, RUE RING 0.250"	371275	1
51	NUT-HEX-NYLK, FLG .250"-20 ZP	8165001	1
56	WA, HANDLE PL1801	382131	1
57	SCREWCAP 3/8"-16 X 2 1/4" HCS ZP GR 5	8041055	2
58	SCREWCAP 1/4"-20 X 1 3/4" HCS ZP	8041009	1
59	LOOP FOLDING HANDLE OS900SP	351231	2
60	PIN CLEVIS 3/8 x 2.125	520120	2
61	PIN, CLEVIS 1/4 X 1-1/8 ZP	381345	1
62	RETAINER 3/8" BOLT PUSH NUT	360279	2
63	QB SWITCH BOX	430141	1
64	WASHER 1/4 SAE 9/32 X 5/8 X 1/16	8172007	1
65	SWITCH LKG RKR B&S #493521	500281	1
66	HANDLE RETRACTOR WA	381201	1
67	BLT-SLDR,SH.313"X.25",.25"-20X.438"G8ZP	381158	2
68	WA, BAIL PL1801	382132	1
69	TINE LIFT CABLE, PL1801	382332	1
70	CABLE CLUTCH 39"	380221	1
71	HARNES WIRE 60"	360316	1
82	LABEL TINE ENGAGE PL	100356	2



PL1801 Teilezeichnungen und -listen

Item No.	Description	PL1801H		PL1801V	
		Part No.	QTY	Part No.	QTY
15	NUT-HEX-NYLK, FLG .3125"-18 ZP	8165002	15	8165002	15
72	ENGINE 4.0 HP HONDA W/6:1 - GX-120U1HX2	360278	1	-	-
	ENGINE, B&S VANGUARD 5.5HP W6:1 AT 3	-	-	360355	1
73	SPCR, ENG SHAFT HONDA PL18	381213	1	-	-
	SPCR; ENG SHAFT VAN PL18	-	-	381215	1
74	KEY 3/16" SQ X 1 1/4"	9201080	1	9201080	1
75	PULLEY 3.5" OD x 3/4" BORE	381018	1	381018	1
76	SCREW SET 5/16-18 X 5/16"	8084106	2	8084106	2
77	BELT BLADE DRIVE 5L45 (PBL)	520006	1	520006	1
78	SCREWCAP 5/16"-18 X 1 3/4" GR 5 HCS ZP	8041031	4	8041031	4
79	WASHER 5/16 FLAT ZP	8171003	4	8171003	4
80	TERMINAL 18-14 BLUE T-TAP	840215	2	840215	2



PL1801 Teilezeichnungen und -listen

PL1801H & PL1801V

Item No.	Description	Part No.	QTY
2	BUSHING, SNAP 1.31" ID	382240	1
3	BUSHING, SNAP 1.81" ID	382292	1
5	WHEEL 12" WITH 5/8" BEARING	381768	4
6	SCREWCAP 5/8-11 X 4-1/2 GR5 ZP	8041151	4
7	NUT JAM, 5/8-11 ZP	8143007	4
11	RUBBER BUMPER, PUSH-IN	380224	14
35	LABEL BADGING PLUGR PL415	100367	1
36	LABEL BADGING 10" LOGO ROUND	100365	1
37	COVER ASSEMBLY PL18	381770	1
46	LABEL WARNING OPEI	400424	1
81	LABEL AERATING INST PL	100354	1
85	LABEL ROUND CORE T2V 2.5"	380239	1
86	LABEL PRODUCT DECAL SM CIRCLE	890456	2